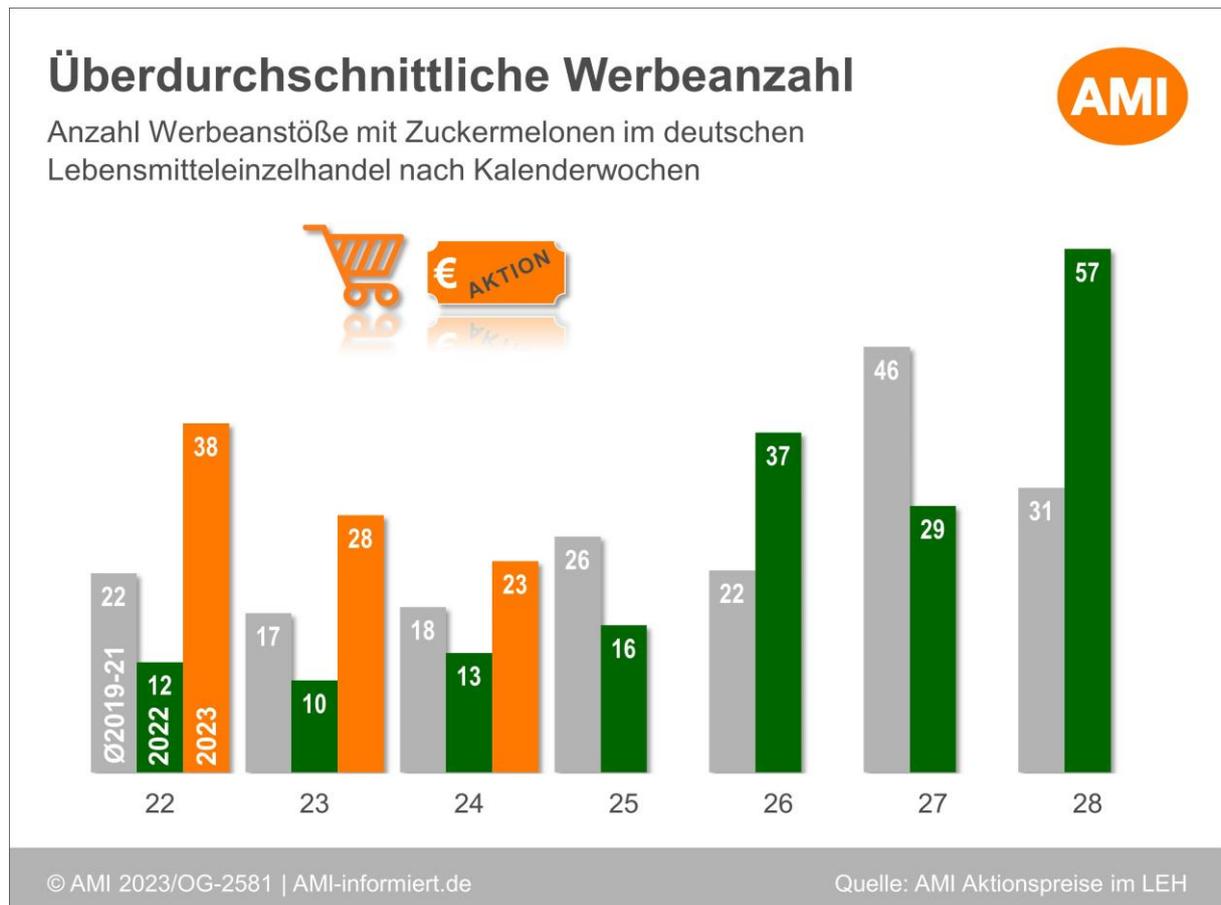


Zuckermelonenabsatz über hohe Werbeaktivität forciert

14.06.2023 (AMI) – Das spanische Angebot an Zuckermelonen, sprich Gallia-, Cantaloupe- und Honigmelonen, aus dem Frühanbau ist in dieser Saison hoch. Aufgrund witterungsbedingt fehlender Nachfrage in Deutschland stauten sich die Mengen am Markt auf und drückten die Preise nach unten. Der Absatz wird seit Wochen über eine außergewöhnlich hohe Werbeaktivität angekurbelt.



In den spanischen Frühanbaugebieten für Zuckermelonen war die Witterung während der Blüte und des Fruchtansatzes optimal, sodass ein hohes Angebot zur Verfügung stand. Zeitgleich war es in Deutschland kühl und die Nachfrage nach dem Sommerobst fiel daher schwach aus. Die Preise an den deutschen Großmärkten standen, besonders für Gallia- und Cantaloupe-melonen, unter Druck. In Spanien ist die Witterung aktuell kühl und regnerisch. Der spanische Markt nimmt daher geringere Mengen auf. Das Exportgeschäft läuft lebhafter, aber noch stehen die Hauptmengen aus den frühen Gebieten zum Verkauf an. In den kommenden Wochen wird mit kleineren Erntemengen bei Zuckermelonen gerechnet, da die kühle Witterung den Aufwuchs verzögert. Mit der hohen Werbeintensität und der sommerlichen Witterung in Deutschland ist der Absatz gestiegen, und die Marktlage entspannt sich aktuell wieder.

Niedrigere Aktionspreise als im Vorjahr

Die dritte Woche infolge ist die Werbeaktivität bei Zuckermelonen hoch. In der aktuellen 24. Woche wird 23-mal mit den süßen Melonenvarianten geworben. Damit wird fast doppelt so häufig geworben wie in der Vorjahreswoche. Zudem werden Zuckermelonen in dieser

Woche rund 28 % stärker beworben als im Durchschnitt der vergangenen drei Jahre zu diesem Saisonzeitpunkt. Dabei stehen Cantaloupe- sowie Galliamelonen deutlich im Fokus der Aktionen. Die Preisspanne liegt in der aktuellen Werbewoche zwischen 1,45 und 2,99 EUR/St. für konventionelle Ware. Den unteren Spannenbereich deckt eine Werbeaktion von LIDL ab. Im vergangenen Jahr wurden beide Melonensorten deutlich teurer offeriert. So lag die untere Preisspanne in der 24. Woche des vergangenen Jahres bei 2,49 (bis 2,99 EUR/St.). Damit starteten die Aktionspreise etwa einen Euro höher als in diesem Jahr. Eine vergleichsweise preislich günstige bzw. günstigere Werbung gab es im vergangenen Jahr erst fünf Wochen später. Honigmelonen werden zurzeit hochpreisiger beworben als Cantaloupe- und Galliamelonen. So starten die Aktionspreise für Honigmelonen in dieser Woche bei 1,99 EUR/St., und damit 54 Cent über den anderen Melonensorten.

Mit [AMI Aktionspreise im LEH](#) haben Sie die Möglichkeit, die Werbeaktivitäten des LEH weiter im Blick zu behalten - nicht nur für Melonen, sondern für das gesamte Obst und Gemüse-Sortiment. Bereits dienstags ab 13 Uhr stehen die Angaben zu den Angebotsaktionen von rund 50 Ketten und deren Regionalgesellschaften zur Verfügung. Über den Aktionspreis hinaus umfassen die Daten Angaben zu Herkunft, Verpackungen und Produktspezifikationen. Einen früheren Indikator für mögliche Entwicklungen auf der Verbraucherebene gibt es nicht. sichern Sie sich Ihren Zugang zu **AMI Aktionspreise im LEH**. Egal, ob eine Übersicht über die gesamten Angebotsaktionen einer Woche, eine Analyse für ein einzelnes Produkt oder eine Produktgruppe, die [AMI Marktexperten](#) erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Beitrag von Farina Lurz

Junior Produktmanagerin Agribusiness

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH